

Modulkatalog Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Regelschulen 300

098 Sport

PO-Version 2024

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Inhaltsverzeichnis

AS1b	Angewandte Sportwissenschaft 1b (Schwimmen)	2
AS1c	Angewandte Sportwissenschaft 1c (Gerätturnen)	4
AS2a	Angewandte Sportwissenschaft 2a (Leichtathletik)	6
AS2d	Angewandte Sportwissenschaft 2d (Zweikampfsportarten)	8
AS3-R	Angewandte Sportwissenschaft 3 (R)	10
AS5-R (a)	Angewandte Sportwissenschaft 5-R (a)	12
AS7	Angewandte Sportwissenschaft 7	14
ESW (b)	Einführung in die Wissenschaften und den Sport (b)	16
FD1	Fachdidaktik 1	17
FD2	Fachdidaktik 2	19
FD4	Fachdidaktik 4	21
NW1-L (a)	Naturwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft (a) (Trainings- und Bewegungswissenschaft)	23
NW1-L (c)	Naturwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft (c) (Sportmedizin)	25
SFU	Sportförderunterricht	27
SPW-AS6-R	Vorbereitungsmodul Angewandte Sportwissenschaft 6	28
SPW-FD5-R	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik 5	30
SPW-VSW2-R	Vorbereitungsmodul Vertiefende Sportwissenschaft 2	32
SW1-LR	Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft	34
Vor	Voraussetzungen	36
Zusatz LV	Sonstige Veranstaltungen (LJM RS)	39
SPW-WHA-R	Wissenschaftliche Hausarbeit Sport	40
	Abkürzungen	41

Hinweis : Hinweis: Prüfungen, den Prüfungen zugeordnete Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstermine können in Friedolin unter dem Menüpunkt "Modulkataloge" eingesehen werden. Nach Login wählen Sie dazu bitte Abschluss, Studiengang und Modul. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt.

Modul AS1b Angewandte Sportwissenschaft 1b (Schwimmen)	
Modulcode	AS1b
Modultitel (deutsch)	Angewandte Sportwissenschaft 1b (Schwimmen)
Modultitel (englisch)	Applied Sport Science 1b
Modul-Verantwortliche/r	Dr. H. Nothnagel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Für LA Gymnasium: VSW1b; für LA Regelschule: AS7
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAG Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Theorie Schwimmen (V, 1) Schwimmen 1 (S/Ü, 1) Schwimmen 2 (S/Ü, 1)
Leistungspunkte (ECTS credits)	4 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	120 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	75 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Schwimmen</p> <p>Vorlesung: Geschichte und Fachgebiete des Schwimmens, physiologische und biomechanische Grundlagen des Aufenthaltes im Bewegungsraum Wasser, Methodik des Anfängerschwimmens in diversen Alters- und Leistungsgruppen (Inklusion), diverse Schwimmtechniken erlernen und optimieren, Methoden der Entwicklung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten im Schwimmen, Strukturen und Anforderungsprofile der Lehrpläne für den Schulsport; div. Wahlthemen nach Angebot</p> <p>Seminar mit Übungsanteil: Schwimmen 1: Erlernen und Optimieren einer Wechselschlagschwimmtechnik incl. Start und Wenden, zielorientierte Verbindung von sportartspezifischen und trainingsmethodischen Anforderungen zum Erreichen diverser Zielstellungen und unter Erleben der Mehrperspektivität</p> <p>Seminar mit Übungsanteil: Schwimmen 2: Erlernen weiterer Schwimmtechniken; Verbindung von sportartspezifischen, trainingswissenschaftlichen, sportpädagogischen und sportdidaktischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Lehrproben zu lehrplanrelevanten Themenstellungen.</p>

Lern- und Qualifikationsziele	<p><u>Schwimmen</u></p> <p>Kenntniserwerb über den Bewegungsraum Wasser, dessen Besonderheiten und Nutzungsmöglichkeiten. Erwerb grundlegender auch praktischer Kompetenzen (Methoden-, Sach-, Selbst und Sozialkompetenz), sportartspezifische Demonstrationsfähigkeit und Schlüsselqualifikationen (z.B. Führungskompetenz, Projekt-, Konflikt- und Zeitmanagement, Medienkompetenz, Fähigkeiten zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten) auf der Basis fachdidaktischer Vermittlungskonzepte.</p>
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	<p>Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.</p>
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Modulprüfung in Form von drei Modulteilprüfungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) 1 Klausur Theorie Schwimmen von 45 min (= 40%) 2) 2 Leistungsnachweise aus den Seminaren mit Übungsanteil Schwimmen (je 30%): LN 1: Teilprüfung (Zeiten und Techniken); LN 2: Lehrprobe (40 min; Gruppenarbeit von 2 Studierenden) und Klausur (30 min) <p>Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein; kein Ausgleich oder Ersatznachweis möglich.</p> <p>Die Wichtung der Teilleistungen zu den Leistungsnachweisen teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Schwimmen:</p> <p>Die Teilnahme an Schwimmen 2 setzt den erfolgreichen Abschluss von Schwimmen 1 voraus. Die Vorlesung Theorie Schwimmen ist Pflicht und wird als Voraussetzung für Schwimmen 1 und 2 empfohlen.</p> <p>Für Lehramt Gymnasium und Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.</p>
Empfohlene Literatur	<p>siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche</p>

Modul AS1c Angewandte Sportwissenschaft 1c (Gerätturnen)	
Modulcode	AS1c
Modultitel (deutsch)	Angewandte Sportwissenschaft 1c (Gerätturnen)
Modultitel (englisch)	Applied Sport Science 1c
Modul-Verantwortliche/r	Dr. C. Wehr
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	für LA Regelschule: AS7
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Theorie Gerätturnen (V, 1) Gerätturnen 1 (S/Ü, 1) Gerätturnen 2 (S/Ü, 1) Rhythmik und Tanz (S/Ü, 1)
Leistungspunkte (ECTS credits)	7 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	210 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	150 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Gerätturnen: Didaktisch und methodische Befähigung sowie eine variable und vielseitige Fertigkeitsentwicklung an verschiedenen Turngroßgeräten; Erlangung sportartspezifischer Handlungskompetenzen in engem Zusammenhang mit trainingswissenschaftlichen, sportpädagogischen und sportdidaktischen Grundkenntnissen (sportartspezifisch); Vermittlung von Anwendungsbereichen für den Schulsport entsprechend den Anforderungen des Lehrplans. Rhythmik/Tanz: Erlangung von didaktischen und methodischen Fähigkeiten sowie Grundtechniken (Körpertechnik, Gerätechnik) im Tanz und/oder in der Gymnastik mit Handgeräten, Erlangung sportartspezifischer Handlungskompetenzen in engem Zusammenhang mit trainingswissenschaftlichen, sportpädagogischen und sportdidaktischen Grundkenntnisse (sportartspezifisch und sportartübergreifend), Anwendungsbereiche für den Schulsport entsprechend den Anforderungen des Lehrplans, Choreographie und Improvisation, Grundkenntnisse zu Musik und Rhythmik.

Lern- und Qualifikationsziele	Gerätturnen: Erwerb von grundlegenden theoretischen und praktischen Kenntnissen und Kompetenzen (Methoden-, Sach-, Selbst- und Sozialkompetenz) für die Vermittlung der Sportart Gerätturnen im Umgang mit den Turngroßgeräten; Erwerb von Fähigkeiten zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, in der Handhabung von Didaktik und Methodik, im Umgang mit verschiedenen Vermittlungsstrategien, zur Fehleranalyse und -korrektur und zur Leistungsbewertung der Sportart Gerätturnen; Förderung und Verbesserung der eigenen Demonstrationsfähigkeit und von Schlüsselqualifikationen wie z.B. Führungskompetenz, Zeit- und Konfliktmanagement, Medienkompetenz. Rhythmik/ Tanz: Theoretische und praktische Kenntnisse über die Besonderheiten des Tanzes und der Gymnastik, Umgang mit Musik (Rhythmen, Zählzeiten, Tempi, Lyrics, Dynamik), Methoden-, Sach-, Selbst- und Sozialkompetenz im Bereich Tanz, Rhythmik, Gymnastik mit Geräten sowie Choreographie und Improvisation, selbständiges wissenschaftliches Arbeiten (auch sportartübergreifend), Methodik, Demonstrationsfähigkeit, Umgang mit verschiedenen Medien sowie Vermittlungsstrategien, Fehleranalyse sowie -korrektur, Zeitplanung/ Zeiteinteilung.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung in Form von vier Modulteilprüfungen: 1 Klausur Theorie Turnen von 45 min (= 29,5%), 2 Leistungsnachweise aus den Seminaren mit Übungsanteil Gerätturnen (je 23,5%) (LN 1 (Techniktestat, Lehrpräsentation, Hilfeleistungskontrolle; LN 2 (Techniktestat, Lehrpräsentation); 1 Leistungsnachweis aus den Seminaren mit Übungsanteil Rhythmik/ Tanz (Präsentation/ Lehrprobe, Techniktestat, Choreographie, Theoretische Leistungskontrolle) (23,5%) Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein; kein Ausgleich oder Ersatznachweis möglich. Die Wichtung der Teilleistungen zu den Leistungsnachweisen teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Gerätturnen: Die Abfolge der LV Gerätturnen 1 und 2 ist strukturiert festgelegt: Gerätturnen 1 (im Wintersemester) / Gerätturnen 2 (im Sommersemester). Die Abfolge ist logistisch nacheinander zu absolvieren. Die Vorlesung „Theorie Gerätturnen“ ist zeitgleich (im Wintersemester) mit Gerätturnen 1 zu absolvieren. Für Lehramt Gymnasium und Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul AS2a Angewandte Sportwissenschaft 2a (Leichtathletik)	
Modulcode	AS2a
Modultitel (deutsch)	Angewandte Sportwissenschaft 2a (Leichtathletik)
Modultitel (englisch)	Applied Sport Science 2a
Modul-Verantwortliche/r	Dr. L. Hoffmann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Für LA Gymnasium: VSW1b; für LA Regelschule: AS7
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAG Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	3 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Theorie Leichtathletik (V, 1) Leichtathletik 1 (S/Ü, 1) Leichtathletik 2 (S/Ü, 1) Leichtathletik 3 (incl. 4-Kampf) (S/Ü, 1)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	<u>Vorlesungen:</u> Abriss Geschichte der Leichtathletik, Sachstrukturelemente: Disziplinen, Techniken, Taktiken und Regelwerk; Struktur ausgewählter Techniken (Laufen, Springen, Werfen); ausgewählte biomechanische und trainingswissenschaftliche Grundlagen dieser Techniken; Kinderleichtathletik; LA in der Schule; spezifische Aufgaben der LA im Grundlagentraining und Allgemeinbildungsprozess; <u>Seminar mit Übungsanteil:</u> Grundschulung (Laufen, Springen, Werfen); Kleine Spiele in der LA; Kinderleichtathletik Erlernen und Anwendung ausgewählter Techniken (Laufen, Springen, Werfen); Anwendung und Verbindung von trainingswissenschaftlichen, sportpädagogischen und sportdidaktischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Lehrproben unter den Bedingungen des Schulsports 4-Kampf

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Kenntnis der Methoden des Lehrens und Lernens, der koordinativen Vervollkommnung, der konditionellen Vervollkommnung, der Beweglichkeitsförderung und der Erziehung;</p> <p>Methoden der Stoffauswahl und -anordnung, methodische Grundformen des Darbietens und Erarbeitens (incl. der Fähigkeit zur Demonstration von Zielübungen); sichere Kenntnisse zur Technikstruktur;</p> <p>Fähigkeit zur Beurteilung eigener und fremder Leistungen;</p> <p>Planung, Durchführung und Auswertung von Wettkämpfen; Erhalt sportartspezifischer Leistungsfähigkeit;</p> <p>Erwerb grundlegender auch praktischer Kompetenzen (Methoden-, Sach-, Selbst und Sozialkompetenz), sportartspezifische Demonstrationsfähigkeit und Schlüsselqualifikationen (z.B. Führungskompetenz, Projekt-, Konflikt- und Zeitmanagement, Medienkompetenz, Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten).</p>
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Modulprüfung in Form von vier Modulteilprüfungen:</p> <p>1) 1 Klausur Theorie Leichtathletik von 45 min (= 40%),</p> <p>2) 3 Leistungsnachweise aus den Seminaren mit Übungsanteil Leichtathletik (je 20% = 60%; jeder Leistungsnachweis mit gleicher Gewichtung)</p> <p>Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>In der Leichtathletik ist der 4-Kampf verbindlicher Inhalt des Kurses 3. Dieser muss mindestens bestanden werden.</p> <p>Für Lehramt Gymnasium und Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.</p>
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul AS2d Angewandte Sportwissenschaft 2d (Zweikampfsportarten)	
Modulcode	AS2d
Modultitel (deutsch)	Angewandte Sportwissenschaft 2d (Zweikampfsportarten)
Modultitel (englisch)	Applied Sport Science 2d
Modul-Verantwortliche/r	Dr. L. Hoffmann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	für LA Regelschule: AS7
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Kampfsport (S/Ü, 1) Lehrgangssportarten (V/S, 1) Praxis Lehrgangssportarten (S/Ü, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	180 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Seminar mit Übungsanteil: unter Berücksichtigung schulsportspezifischer Anforderungen: grundlegende Fall-, Boden- und Standtechniken auf dem Niveau des 7. Kyu, methodische Reihen zu judospezifischen Techniken, Anwendung judospezifischer Techniken im speziellen Randori, judospezifische Aufwärmformen.</p> <p>Als Lehrgangssportarten werden Ski Alpin, Ski Langlauf, Radtouristik und Wasserfahrsport angeboten. Aus denen ist eine Sportart auszuwählen. Vorlesung/Seminar: Abriss Geschichte, Sicherheit, Sport und Umwelt, Organisation Lehrgänge/Lager, Ausrüstung/ Materialkunde, Leistungsstruktur, ausgewählte biomechanische und trainingswissenschaftliche Grundlagen grundlegender Techniken, Vermittlungskonzepte/Gestaltung der Anfängerausbildung, Wettkampfformen, Seminar mit Übungsanteil: Erlernen und Anwendung grundlegender Techniken, Fähigkeiten und Fertigkeiten, Anwendung und Verbindung von trainingswissenschaftlichen, sportpädagogischen und sportdidaktischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Lehrproben unter den Bedingungen des Schulsports.</p>

Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnis der Methoden des Lehrens und Lernens, der koordinativen Vervollkommnung, der konditionellen Vervollkommnung, der Beweglichkeitsförderung und der Erziehung; Methoden der Stoffauswahl und -anordnung, methodische Grundformen des Darbietens und Erarbeitens (incl. der Fähigkeit zur Demonstration von Zielübungen); sichere Kenntnisse zur Technikstruktur; Fähigkeit zur Beurteilung eigener und fremder Leistungen; Planung, Durchführung und Auswertung von Wettkämpfen; Erhalt sportartspezifischer Leistungsfähigkeit; Erwerb grundlegender auch praktischer Kompetenzen (Methoden-, Sach-, Selbst- und Sozialkompetenz), sportartspezifische Demonstrationsfähigkeit und Schlüsselqualifikationen (z.B. Führungskompetenz, Projekt-, Konflikt- und Zeitmanagement, Medienkompetenz, Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten).
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung in Form von drei Modulprüfungen: 1 Leistungsnachweis aus dem Seminar mit Übungsanteil Kampfsport (= 50%) 1 Klausur Theorie Wintersport Lehrgangssportart von 45 min (= 20%) 1 Leistungsnachweis aus dem Seminar mit Übungsanteil Wintersport Lehrgangssportart (= 30%) Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Für Lehramt Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul AS3-R Angewandte Sportwissenschaft 3 (R)	
Modulcode	AS3-R
Modultitel (deutsch)	Angewandte Sportwissenschaft 3 (R)
Modultitel (englisch)	Applied Sport Science 3 (R)
Modul-Verantwortliche/r	Dr. F. Werner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	AS 7
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Sportspiele 1: Theorie Sportspiele (V, 1) Zielschussspiel 1 (Seminar mit Übungsanteil, 2) Kleine Spiele/Integrative Spielvermittlung (Seminar mit Übungsanteil, 2) Sportspiele 2: Rückschlagspiel (Seminar mit Übungsanteil, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	8 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	240 h
- Präsenzstunden	105 h
- Selbststudium	135 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Studierenden absolvieren: eine Vorlesung, ein Zielschussspiel aus dem Angebot, ein Rückschlagspiel aus dem Angebot sowie "Kleine Spiele / Integrative Spielvermittlung". Zur Auswahl stehen die Zielschussspiele Basketball, Handball, Fussball und Hockey sowie für die Rückschlagspiele Badminton, Tischtennis, Tennis und Volleyball. (Grundformen und Varianten des Spielens; Strukturen ausgewählter Sportspiele in unterschiedlichen Anwendungsfeldern; Regeln, Schiedsrichtertätigkeit, Wettspielorganisation; Vermittlungsmethoden).
Lern- und Qualifikationsziele	Sportspielübergreifende und sportspielspezifische Leistungs-, Demonstrations- und Vermittlungsfähigkeit, Fähigkeit zur Theorie-Praxis-Integration; Vermittlung und Anwendung sportartübergreifender und sportartspezifischer Ballfertigkeiten und elementarer Grundtechniken sowie Grundspielformen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung in Form von vier Modulteilprüfungen: 1) eine Klausur von 45 min (= 25%), 2) je 1 Leistungsnachweis (je 25%) aus dem Zielschussspiel und Kleine Spiele/Integrative Spielvermittlung (= 50%), 3) 1 Leistungsnachweis aus dem Rückschlagspiel (= 25%) Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Für Lehramt Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul AS5-R (a) Angewandte Sportwissenschaft 5-R (a)	
Modulcode	AS5-R (a)
Modultitel (deutsch)	Angewandte Sportwissenschaft 5-R (a)
Modultitel (englisch)	Applied Sport Science 5-R (a)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. C. Puta Dr. Carina Wehr
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Gesundheitsförderung und Prävention (V, 1); Auswahl aus Angebot „Gesundheit und Fitness im Schulsportunterricht“ (S/Ü, 1)
Leistungspunkte (ECTS credits)	3 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	90 h 30 h 60 h
Inhalte	Erlangung grundlegender theoretischer Kenntnisse und praktischer Fertigkeiten bei der entwicklungsgerechten Förderung von physischen, psychischen und sozialen Gesundheitsressourcen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der schulsportlichen Entwicklung und Förderung der körperlichen Aktivität, Leistungs- und Erholungsfähigkeit stehen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, die im unmittelbaren schulsportlichen Kontext stehende Bewegungs- und Sportpraxis in Bezug auf die Vermeidung und den Umgang mit Verletzungen, Schädigungs- und Krankheitsrisiken sowie der Stärkung von Gesundheitsressourcen in den physischen, psychischen und sozialen Dimensionen und den Person-Perspektiven (subjektiv, objektiv, kommunikativ) zu analysieren, zu diskutieren und zu bewerten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung aus 2 einer Modulteilprüfungen – je 1 Leistungsnachweis „Gesundheit und Fitness im Schulsportunterricht“

Zusätzliche Informationen zum Modul	Angebotsbeispiele zu „Gesundheit und Fitness im Schulsportunterricht“: Spezielles Muskeltraining im Schulsportunterricht, Laufausdauer, Aerobic Für Lehramt Regelschule gilt: die Note des Moduls AS5-R (a) geht nicht in die Endnote ein.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul AS7 Angewandte Sportwissenschaft 7	
Modulcode	AS7
Modultitel (deutsch)	Angewandte Sportwissenschaft 7
Modultitel (englisch)	Applied Sport Science 7
Modul-Verantwortliche/r	Dr. H. Nothnagel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Sportpraxis: AS1, AS2, AS3-R
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Auswahl aus dem Angebot der Wahlfachvertiefung in den Individual- oder Sportsportarten (S/Ü, 3)
Leistungspunkte (ECTS credits)	4 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	120 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	75 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p><u>Seminar:</u> Geschichte und fachspezifische Aspekte der Individualsportarten bzw. Sportspiele, Leistungsstruktur, Methodik sportart-spezifischer konditioneller und koordinativer Fähigkeiten, Inhalte und Methodik der taktischen Ausbildung, Periodisierung und Trainingsplanung, Leistungsdiagnostik, Strukturen und Anforderungsprofile der Lehrpläne für den Schulsport, Ausbildungsstrukturen und Inhalte themenspezifischer Sportverbände</p> <p><u>Seminare mit Übungsanteilen:</u> Anwendung und Vertiefung sportart-spezifischer Techniken; Anwendung und Verbindung von sportart-spezifischen, trainings-wissenschaftlichen, sportpädagogischen und sportdidaktischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Lehrproben</p> <p>Selbständige Übungsleitertätigkeit im Rahmen des Selbststudiums von 30 TE pro Semester (i.S. 60 Std) in der angewählten Sportart.</p>

Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefung von speziellen sportartspezifischen, didaktisch-methodischen und berufsfeldspezifischen Aspekten der Sportarten; Auseinandersetzung mit Theorie und Methodik der integrativen Fähigkeits- u. Fertigkeitenentwicklung in den Sportarten; Aneignung trainingsmethodisch abgeleiteter Lehrkompetenzen; exemplarische Gestaltung und Begleitung / Hospitationen von Trainingsabschnitten im langfristigen Leistungsaufbau einer Sportart (Übungsleitertätigkeit 90 min/Wo); kennen lernen von Wettkampfsystemen im Schul- und Freizeitsport und exemplarische Organisation; kennen lernen von gegenwärtig modernen Fachgebieten in der angewählten Sportart. Erwerb grundlegender auch praktischer Kompetenzen (Methoden-, Sach-, Selbst- und Sozialkompetenz), sportartspezifische Demonstrationsfähigkeit und Schlüsselqualifikationen (z.B. Führungskompetenz, Projekt-, Konflikt- und Zeitmanagement, Medienkompetenz, Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten).
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	2 Modulteilprüfungen: Klausur von 45 min (50%) und praktische Prüfung (in Abhängigkeit von der Sportart) (50%) Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zu den Lehrveranstaltungen der Wahlfachvertiefung in der Sportpraxis können nur Studierende mit einem entsprechenden nachgewiesenen Leistungsvermögen und abgeschlossenem Grundkurs zugelassen werden. Für Lehramt Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche Wichtige Informationen auf: https://www.spowi.uni-jena.de/Studium/Übungsleiterpraktikum+Lehramt.html

Modul ESW (b) Einführung in die Wissenschaften und den Sport (b)	
Modulcode	ESW (b)
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Wissenschaften und den Sport (b)
Modultitel (englisch)	Introduction Into Sciences and Sports (b)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. C. Puta
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Wissenschaftspropädeutik (V, 1); Sportgeschichte (V, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	180 h 45 h 135 h
Inhalte	Wissenschaftstheoretische, wissenschaftsgeschichtliche, wissenschaftsethische, wissenschaftspropädeutische und sportgeschichtliche Grundlagen der Sportwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung des Schulsports.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, auf der Basis der erworbenen Kenntnisse zu den wissenschaftspropädeutischen und geschichtlichen Grundlagen die Entstehung, Dimensionen, Bedeutung und Wirkung des Schulsports in den Person-Perspektiven, im unmittelbaren schulischen Kontext und für die Gesellschaft (Mikro-, Meso-, Makroebenen) zu erklären und zu verstehen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung in Form von 2 Klausuren von je 45 min (jede Prüfung 50%). Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Für Lehramt Regelschule und Gymnasium gilt: die Note des Moduls ESW(b) geht nicht in die Endnote ein.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul FD1 Fachdidaktik 1	
Modulcode	FD1
Modultitel (deutsch)	Fachdidaktik 1
Modultitel (englisch)	Sports Didactics 1
Modul-Verantwortliche/r	Dr. B. Wanjek
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Fachdidaktik 2 (FD2)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAG Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Sportdidaktik 1 (S, 2) Sportdidaktik 2 (Ü, 1)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Grundlagen Fachdidaktik Sport: - Ziele, Inhalte und methodische Gestaltung von Sportunterricht, - Planungs- und Durchführungskonzepte von Sportunterricht, - Lehrplananforderungen, - repräsentative empirische Studien, - Lehrer- und Schülerverhalten, - Schlüsselqualifikationen
Lern- und Qualifikationsziele	Studierende: - beherrschen die fachdidaktischen Grundlagen zur Planung von Sportunterricht, - verfügen über Kenntnisse zum Lehrplan und dessen Anwendung, - verfügen über erste Erfahrungen, Sportunterricht unter Einbindung fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Erkenntnisse selbständig zu planen, - verfügen über Kenntnisse zur Methodik der Gestaltung von Sportunterricht und sind in der Lage u.a. unter Einbezug unterschiedlicher didaktischer Perspektiven diese in exemplarischen Unterrichtssituationen anzuwenden und zu reflektieren (Praxistransfer).

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung: 30 min Klausur („Sportdidaktik 1“); Modulprüfung, die mit „bestanden“/ „nicht bestanden“ bewertet wird („Sportdidaktik 2“)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Teilnahme an „Sportdidaktik 2“ setzt den erfolgreichen Abschluss von „Sportdidaktik 1“ voraus. Die Vorlesung „Sportpädagogik/ -didaktik“ wird als Voraussetzung für „Sportdidaktik 1 und 2“ empfohlen. Für Lehramt Gymnasium und Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul FD2 Fachdidaktik 2	
Modulcode	FD2
Modultitel (deutsch)	Fachdidaktik 2
Modultitel (englisch)	Sports Didactics 2
Modul-Verantwortliche/r	PD DR. R. Kemper
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Fachdidaktik 1 (FD1)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	LAG: Fachdidaktik 3 (FD3); LAR: Fachdidaktik 4 (FD4), SFU
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAG Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Praktikum, Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Nach Hospitationen im Sportunterricht einer Praktikumsschule übernehmen Studierende zunächst didaktische Teilaufgaben im Sportunterricht, die schrittweise auf ganze Unterrichtsstunden und Unterrichtssequenzen ausgeweitet werden. Im Seminar werden Unterrichtsversuche im Praxissemester unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten vorbereitet, kritisch diskutiert und ausgewertet.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln in der Verbindung von Praktikum und Seminar theoretische und praktische Kompetenzen in der Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht im Fach Sport. Sie sind fähig, exemplarisch fachdidaktische Handlungsmodelle zu realisieren und zu begründen, die den Kriterien guten Unterrichts entsprechen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Benotete Dokumentation von Hospitationen sowie Unterrichtsvorbereitungen und -auswertungen im Fach Sport auf der Grundlage eines im Seminar erarbeiteten Kriterienkataloges (100%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Für Lehramt Gymnasium und Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.

Empfohlene Literatur

siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul FD4 Fachdidaktik 4	
Modulcode	FD4
Modultitel (deutsch)	Fachdidaktik 4
Modultitel (englisch)	Sports Didactics 4
Modul-Verantwortliche/r	PD Dr. R. Kemper
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Fachdidaktik 2 (FD2) Für das Doppelwahlpflichtfach (DWPF) Wirtschaftspädagogik (Master of Education) gilt der Abschluss des DWPF "Sport" im Bachelor als Voraussetzung.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Fachdidaktik 5-R (FD5-R)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Ausgewählte Aspekte der Sportpädagogik: Inklusion, Heterogenität (S, 2) Ausgewählte Aspekte der Sportdidaktik (S, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	8 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	240 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Ausgewählte Aspekte der Sportpädagogik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erziehung und Bildung im und durch Sport, - Vertiefte sportpädagogische Kenntnisse zu ausgewählten schulsportrelevanten Themen, - pädagogisch-didaktische Fallarbeit, - Maßnahmen der fachspezifischen Differenzierung und individualisierte Aufgabenstellungen, - Inklusion, Heterogenität, Bedeutung der UN-Behindertenrechtskonvention und deren Auswirkungen auf die Schule <p>Ausgewählte Aspekte der Sportdidaktik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten fachdidaktischen Themen, - Planung, Durchführung und Auswertung von Lehrveranstaltungen, - methodisches Handeln und Medieneinsatz (Präsentieren und Moderieren), - pädagogisch-didaktische Fallarbeit, - Kriterien und Instrumente zur Analyse der fachlichen Kompetenzentwicklung bei Schülern, - Einsatz repräsentativer Studien der Unterrichtsforschung.

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> - besitzen vertiefte pädagogische Kenntnisse für den Unterricht, - verfügen über pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen für den Sportlehrerberuf, - verfügen über Wissen um die Grundinhalte der „Inklusion“ und „Heterogenität“, - beherrschen die fachdidaktischen Grundlagen zur Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht, - sind in der Lage eigene und fremde Lehrtätigkeiten zu reflektieren, - verfügen über Grundlagen unterrichtlicher Interaktionen, - können die Richtlinien wissenschaftlichen Arbeitens anwenden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Modulprüfung in Form von 2 Modulteilprüfungen: Ausgewählte Aspekte der Sportpädagogik: kriteriengeleitete Bewertung eines themenbezogenen Seminarreferats (50%)</p> <p>Ausgewählte Aspekte der Sportdidaktik: Referat oder Klausur (50%; die konkrete Umsetzung wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung erläutert)</p> <p>Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	Für Lehramt Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul NW1-L (a) Naturwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft (a) (Trainings- und Bewegungswissenschaft)	
Modulcode	NW1-L (a)
Modultitel (deutsch)	Naturwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft (a) (Trainings- und Bewegungswissenschaft)
Modultitel (englisch)	Basics of Natural Sciences for Sports Science (a)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. A. Zech
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	für LA Gymnasium: Fachspezifische Lehrveranstaltungen für angewählte Vertiefung in VSW1a; für LA Regelschule: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAG Sport: Pflichtmodul 098 LAR Sport Erweiterungsfach: Pflichtmodul 098 LAG Sport Erweiterungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Bewegungswissenschaft und Sportmotorik (V/S, 2) Trainingswissenschaft (V/S, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	8 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	240 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Naturwissenschaftliche Grundlagen der Bewegung, des Trainings und des Sports unter besonderer Berücksichtigung des Schulsports.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, auf der Basis der erworbenen Kenntnisse in den bewegungs-, trainingswissenschaftlichen, und biomechanischen Grundlagen die mehrdimensionale Entwicklung der Bewegung, sensomotorischer Leistungs- und Erholungsfähigkeit sowie des Trainings zu analysieren, zu diskutieren und zu bewerten. Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Trainings- und Bewegungswissenschaften im unmittelbaren Bezug auf den Schulsport.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung in Form von zwei Modulteilprüfungen (je eine Klausur von 60 min). Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Für Lehramt Gymnasium und Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul NW1-L (c) Naturwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft (c) (Sportmedizin)	
Modulcode	NW1-L (c)
Modultitel (deutsch)	Naturwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft (c) (Sportmedizin)
Modultitel (englisch)	Basics of Natural Sciences for Sports Science (c)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. C. Puta
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	für LA Regelschule: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAR Sport Erweiterungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Sportmedizin - Anatomie und Physiologie (V, 2) Sportmedizin - Leistungs- und Trainingsphysiologie (V/S, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	8 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	240 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Medizinische Grundlagen der Bewegung, des Trainings und des Sports unter besonderer Berücksichtigung des Schulsports.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, auf der Basis der erworbenen Kenntnisse in den medizinischen Grundlagen die mehrdimensionale Entwicklung der Bewegung, sensomotorischer Leistungs- und Erholungsfähigkeit sowie des Trainings zu analysieren, zu diskutieren und zu bewerten. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die präventiven und gesundheitsförderlichen Dimensionen der psychophysischen Entwicklung im unmittelbaren Kontext des Schulsports zu verstehen und zu bewerten. Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Bewegungs- und Sportmedizin im unmittelbaren Bezug auf den Schulsport.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung in Form von zwei Modulteilprüfungen (je eine Klausur von 60 min). Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Für Lehramt Gymnasium und Regelschule gilt: das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul SFU Sportförderunterricht	
Modulcode	SFU
Modultitel (deutsch)	Sportförderunterricht
Modultitel (englisch)	Remedial Physical Education
Modul-Verantwortliche/r	PD Dr. habil. R. Kemper
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	FD 2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art, SWS) Sportförderunterricht (Seminar/Übung, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Die Studierenden lernen vor dem Hintergrund der Inklusion unterschiedliche Förderbedarfe, Behinderungsformen, Haltungs- und Ausdauerschwächen, Koordinations- und Wahrnehmungsstörungen sowie ausgewählte Testverfahren zur Diagnostik kennen.
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist es, dass die Studierenden ein vertiefendes Verständnis von inklusivem Sportunterricht entwickeln. Auf der Basis der vermittelten Inhalte für die jeweiligen Förderbedarfe lernen die Studierenden, spezifische Unterrichtseinheiten selbstständig sowie kreativ zu planen und durchzuführen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung in Form eines Referats (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilt die jeweilige Lehrkraft zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit. Für Lehramt Regelschule gilt: die Note des Moduls SFU geht nicht in die Endnote ein.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Modul SPW-AS6-R Vorbereitungsmodul Angewandte Sportwissenschaft 6	
Modulcode	SPW-AS6-R
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Angewandte Sportwissenschaft 6
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module Applied Sports Science 6
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	098 LR Sport
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAR Sport Erweiterungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 Seminar: 8. Semester 1 Seminar/Übung: 8. Semester
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Erlangung sicherer theoretischer, didaktisch-methodischer, trainingswissenschaftlicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in den angebotenen Sportarten
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 4 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen von vertieften speziell -sportartspezifischen, didaktisch-methodischen und berufsfeldspezifischen Kenntnissen der Sportarten; Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit Theorie und Methodik der integrativen Fähigkeits- und Fertigkeitenentwicklung in den Sportarten; - Besitz und Kompetenz zur flexiblen Anwendung trainingsmethodischer abgeleiteter Lehrkompetenzen; - Kenntnisse zur Gestaltung und Begleitung von Trainingsabschnitten im langfristigen Leistungsaufbau einer Sportart; - Kennen von Wettkampfsystemen im Schul- und Freizeitsport und Fähigkeit zur exemplarischen Organisation; - Wissen zu gegenwärtig modernen Fachgebieten in der angewählten Sportart.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung (30 Minuten) Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf die Theorie der Wahlsportart sowie die spezielle Trainingsmethodik/Didaktik.
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Die Lehrveranstaltungen zum Modul müssen regelmäßig wahrgenommen und die modulbegleitenden Anforderungen erfüllt werden.</p> <p>Zu den Lehrveranstaltungen der Wahlfachvertiefung in der Sportpraxis können nur Studierende mit einem entsprechenden nachgewiesenen Leistungsvermögen im betreffenden Grundkurs zugelassen werden. Die Festlegungen zu den Kriterien der Zulassung werden von den jeweiligen Lehrkräften veranstaltungsspezifisch getroffen. Die Module AS1-3 müssen erfolgreich abgeschlossen sein.</p> <p>Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.</p>

Modul SPW-FD5-R Vorbereitungsmodul Fachdidaktik 5	
Modulcode	SPW-FD5-R
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik 5
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module Sport Didactics 5
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	098 LR Sport
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAR Sport Erweiterungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	2 Veranstaltungen - Vertiefende Aspekte der Sportdidaktik (2 S; 3 LP) - Sportförderunterricht (Förderung im und durch Sport) (2 S; 2 LP)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	<p>Stufenbezogene Fachdidaktik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildungsziele und Begründungen zur Legitimation des Faches; - Bedeutung fachdidaktischer Theorien; - Ergebnisse und Schlussfolgerungen zu repräsentativen Studien und der Unterrichtsforschung; - fachdidaktische Vermittlungskonzepte; - methodisches Handeln und Medieneinsatz; - fächerübergreifendes Lehren und Lernen; - Leistungsbeurteilung; <p>Sportförderunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Motorische Schwächen und psychische Störungsbilder - Testverfahren, - Grundlagen unterrichtlicher Interaktionen - Inklusion, Heterogenität, Bedeutung der UN-Behindertenrechtskonvention und deren Auswirkungen auf die Schule

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Stufenbezogene Fachdidaktik:</p> <p>Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die Inhalte des Vorbereitungsmoduls begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 3 genannten Kompetenzkatalogs der Thüringer Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Regelschulen (ThürEstPLRSVO) festgestellt und bewertet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschung der fachdidaktischen Grundlagen; - Fähigkeit, unterschiedliche didaktische Perspektiven aufzubauen und bewusst zu nutzen; - Fähigkeit, unterschiedliche methodische Zugänge für den Sportunterricht aufzuzeigen und differenzierte Sichtweisen zu entwickeln <p>Sportförderunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundelemente sporttherapeutischen Arbeitens erschließen - Beurteilung von sportmotorischen Schwächen anhand von Testverfahren - Erkennen von motorischen Schwächen - Umgang mit psychomotorischen Fehlentwicklungen - Wissen um die Grundinhalte der ‚Inklusion‘ und ‚Heterogenität‘ - Umgang mit unterschiedlichen Behinderungsarten im Sportförderunterricht
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>mündliche Prüfung (30 Minuten)</p> <p>Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf Grundlagen und Fragestellungen der Fachdidaktik, insbesondere auf grundlegende Elemente des Fachunterrichts an der Regelschule unter Berücksichtigung der im Praxissemester erlangten Einblicke in die Unterrichtswirklichkeit.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Die Lehrveranstaltungen zum Modul müssen regelmäßig wahrgenommen und die modulbegleitenden Anforderungen erfüllt werden.</p> <p>Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.</p>

Modul SPW-VSW2-R Vorbereitungsmodul Vertiefende Sportwissenschaft 2	
Modulcode	SPW-VSW2-R
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Vertiefende Sportwissenschaft 2
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module Advanced Sports Science 2
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	098 LR Sport
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAR Sport Erweiterungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	2 Veranstaltungen (VL, Ü, S)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Anwendungsorientierte Aspekte in Bezug auf Sport und Gesundheit in der Schule sowie Training und Üben; Vertiefung physikalischer und bewegungswissenschaftlicher Aspekte von (sportlichen) Bewegungen; Verhältnis von pädagogischem Wissen und Können; Vertiefung geschichtlicher Grundlagen für die Lehrerausbildung; sozialpsychologische und belastungsbezogene Aspekte des Lehrerhandelns; Vertiefung der sportökonomischen Kompetenzen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 4 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. - Beherrschen der erweiterten natur- und sozialwissenschaftlichen sowie sportmedizinischen Grundlagen in Anwendungsfeldern für Sportlehrer; - Besitz pädagogischer Handlungskompetenzen für den Beruf „Sportlehrer/in“; - Besitz vertiefter psychologischer Kenntnisse für Unterricht und Lehrerausbildung; - Fähigkeit zur selbständigen Vertiefung der Lehrinhalte.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Klausur von 4 Stunden</p> <p>Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf jeweils einen vom Kandidaten gewählten Bereich aus:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Sportpädagogik, Sportgeschichte, Sportpsychologie, Sportökonomie,2. Sportmedizin, Trainingswissenschaft/Bewegungswissenschaft Sportmotorik. <p>Der Kandidat wählt für die schriftliche Prüfung einen Bereich aus Nr. 1 und einen Bereich aus Nr. 2 aus. Bei der Meldung zur Prüfung gibt der Kandidat die von ihm gewählten Bereiche für die schriftliche Prüfung an. In der schriftlichen Prüfung werden in jedem Bereich drei Themen zur Wahl gestellt.</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	<p>Die Lehrveranstaltungen zum Modul müssen regelmäßig wahrgenommen und die modulbegleitenden Anforderungen erfüllt werden.</p> <p>Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.</p>

Modul SW1-LR Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft	
Modulcode	SW1-LR
Modultitel (deutsch)	Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft
Modultitel (englisch)	Basics of Social Sciences for Sports Science
Modul-Verantwortliche/r	PD Dr. R. Kemper
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LAR Sport: Pflichtmodul 098 LAR Sport Erweiterungsfach: Pflichtmodul 098 LAG Sport Erweiterungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	(Art der Lehrveranstaltung, SWS) Sportpsychologie (V, 2) oder Sportökonomie (V, 2) Sportpädagogik/-didaktik (V, 2)
Leistungspunkte (ECTS credits)	8 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	240 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	180 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Erziehung und Bildung im und durch Sport; individuelles und soziales Erleben und Verhalten im Sport; ökonomische Grundlagen und Anwendung ökonomischer Instrumente auf den Sport und unter besonderer Berücksichtigung des Schulsports.
Lern- und Qualifikationsziele	Der Student ist in der Lage, mit Hilfe des ökonomischen Instrumentariums Güter- und Faktormärkte des Sports, Verhaltensweise einzelner Akteure in Individualsportarten, den Aufbau von Ligen und Teams sowie das institutionelle Gefüge von Sportorganisationen zu analysieren, Auswirkungen von Veränderungen zu prognostizieren und Gestaltungsempfehlungen abzuleiten; Erwerb erzieherischer Fähigkeiten und deren Anwendung in sportlichen Handlungsfeldern.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Modulprüfung in Form von 2 Modulteilprüfungen (Klausuren) von je 60 min mit gleicher Gewichtung (je 50% = 100 %). Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit. Für Lehramt Regelschule gilt: die Note des Moduls SW1-LR geht nicht in die Endnote ein.
Empfohlene Literatur	siehe Rahmenpläne der Lehrveranstaltungen; Homepage der Bereiche

Modul Vor Voraussetzungen	
Modulcode	Vor
Modultitel (deutsch)	Voraussetzungen
Modultitel (englisch)	Requirements
Modul-Verantwortliche/r	Rettungsschwimmen: Dr. H. Nothnagel (Beratung/Genehmigung) Erste Hilfe: Prof. Puta
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Rettungsschwimmen: BA: SPW-BAA LA: Zulassung zum Praxissemester
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	-
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Rettungsschwimmen: Deutscher Rettungsschwimmpass in Silber Art der LV: externe Lehrgänge (Genehmigung beachten) nach Vorgabe DLRG (9 Std. Theorie 1. Hilfe/RS und 16 Stunden Praxis RS) Erste Hilfe: Art der LV: externe Lehrgänge mind. 9 Stunden
Leistungspunkte (ECTS credits)	0 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	- h
- Präsenzstunden	- h
- Selbststudium	- h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Erste Hilfe- Praktikum: - Prüfung von Bewusstsein und Vitalfunktionen - mit evtl. erforderlicher Reanimation - mit schädigungsspezifischer Lagerung - mit der Erstversorgung von Verletzungen. Neben der Ersten Hilfe durch Laien bei unmittelbar lebensbedrohlichen Zuständen sollten auch sportartspezifische Verletzungen und deren spezifische Erste-Hilfe-Maßnahmen Berücksichtigung finden. Rettungsschwimmen: Theorie (V) und praktische Ausbildung gemäß den Anforderungen des DRK Wasserwacht/Wasserrettung und DLRG

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Erste Hilfe - Praktikum: Bei eingetretener Verletzung ist die Qualität der Ersten Hilfe maßgebend für den Ausgang des akuten Ereignisses. Bei unsachgemäßen Erstmaßnahmen kann in der Frühphase der Ersten Hilfe, der sog. „Ersten Hilfe durch Laien“, oft die Todesfolge resultieren! Es muss daher unsere Aufgabe sein, den Wissensstand zur sachgerechten Laienhilfe bei medizinischen Notfällen und Verletzungen zu vertiefen. Dabei kommt der unmittelbar praktischen Ausbildung zu Erste Hilfe-Maßnahmen an Phantomen besondere Bedeutung zu. Schwerpunkt in der Ausbildung der Studenten der Sportwissenschaft muss das Erlernen der richtigen und schnellen Schrittfolge zur Ersten Hilfe sein</p> <p>Rettungsschwimmen: Fähigkeit zur Selbst- und Fremdreitung, Tief- und Streckentauchen, Langstreckenschwimmen mit und ohne Zusatzbekleidung, Springen vom Brett und Turm, Befreiungsgriffe, Bergung aus diversen Situationen mit differenziertem Geräteinsatz; Anwendung der Maßnahmen zur 1. Hilfe</p>
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	<p>Rettungsschwimmen: sicheres Beherrschen der Technik des Brust – und Kraulschwimmens über mind. 200 m</p> <p>Erste Hilfe: Nachweis externer Lehrgang (mind. 9 Stunden)</p>
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Rettungsschwimmen: (gem. PO der DLRG) Prüfung in Form von Teilprüfungen (Praxis) und einer Klausur von 45 min.</p> <p>Erste Hilfe: Teilnahme an externem Lehrgang "Erste Hilfe" (mind. 9 Stunden)</p>

Zusätzliche Informationen zum Modul

Ab dem WS 2009/2010 gelten die folgenden Regularien des Lehrstuhls für Sportmedizin zum Erwerb des Erste-Hilfe-Nachweises:

- ein Erste-Hilfe-Nachweis ist im Rahmen einer mind. 9 stündigen Ausbildung über verschiedene externe Organisationen , wie z.B. das DRK, zu erbringen
- ein eigenes derartiges Praktikum wird nicht mehr über den Lehrstuhl für Sportmedizin angeboten
- der komplette Nachweis (externer Lehrgang) ist bei Bachelorstudenten Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorabschlussarbeit, bei Lehramtsstudenten Voraussetzung für die Zulassung zum Praxissemester

Der deutsche Rettungsschwimmpass in Silber kann auch bei der DLRG oder der Wasserwacht extern abgelegt werden, insofern die Universität Jena die inhaltlichen Vorgaben in den externen Angeboten geprüft hat und die Zustimmung zum externen Lehrgang vor Beginn des Lehrganges durch das Prüfungsamt der Sportwissenschaft erfolgt ist. Der Bescheid darf nicht älter als 2 Jahre zum Zeitpunkt der Vorlage im Prüfungsamt sein und ist im Prüfungsamt vorzulegen.

Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.

Modul Zusatz LV Sonstige Veranstaltungen (LJM RS)	
Modulcode	Zusatz LV
Modultitel (deutsch)	Sonstige Veranstaltungen (LJM RS)
Modultitel (englisch)	Sonstige Veranstaltungen (LJM RS)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Leistungspunkte (ECTS credits)	0 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	240 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	195 h

Modul SPW-WHA-R Wissenschaftliche Hausarbeit Sport	
Modulcode	SPW-WHA-R
Modultitel (deutsch)	Wissenschaftliche Hausarbeit Sport
Modultitel (englisch)	Written Thesis Sport
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum zweiten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	098 LR Sport: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	4 Monat(e)
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	betreute Eigenarbeit und Kolloquium
Leistungspunkte (ECTS credits)	20 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	600 h
- Präsenzstunden	0 h
- Selbststudium	600 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die wissenschaftliche Hausarbeit wird in den Fachwissenschaften Sport oder in der Fachdidaktik angefertigt. Das Thema wird vom staatlichen Prüfungsamt genehmigt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Studierenden werden unter Heranziehung des in § 4 Abs. 2 (für die Fachdidaktik Abs. 3) genannten Kompetenzkatalogs der Thüringer Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien (ThürEstPLRSVO) festgestellt und bewertet.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	In der wissenschaftlichen Hausarbeit sollen die Studierenden zeigen, dass sie wissenschaftlich arbeiten, selbstständig urteilen und sachgerecht darstellen können. Die Forschungsergebnisse sind angemessen darzustellen und in ihrer fachlichen Bedeutung zu diskutieren und zu bewerten.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Die wissenschaftliche Hausarbeit kann in einem der gewählten Prüfungsfächer, in einer der gewählten Fachdidaktiken oder in den Erziehungswissenschaften angefertigt werden (§ 17 Absatz 1 der Thüringer Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Regelschulen).

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/ Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs

Abkürzungen für Veranstaltungen

Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
Wo....	Workshop
WOS....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester